

Risiko bei Gas- und Wasserleitung

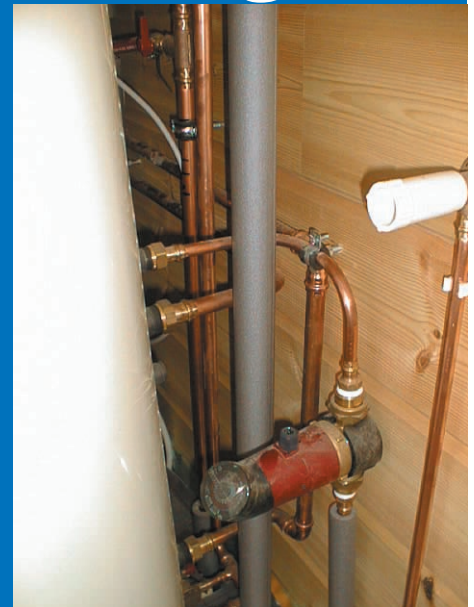
Falsch verlegte Gasanschlüsse oder Steigleitungen der Wasserversorgung können im Blockhaus gefährliche Folgen haben.

Auf einen beim Blockhaus häufig anzutreffenden und schwerwiegenden Fehler bei der Installation von Gasheizungen und Wasserleitungen macht die Deutsche Blockhaus Akademie aufmerksam. Wie der Vorsitzende und vereidigte Sachverständige, Harald Ludwig, mitteilt, wird von wenigen Installateuren bedacht, dass sich das Blockhaus setzt. Die Zuleitungen für eine Gastherme oder Wasserleitungen müssen dementsprechend beweglich montiert sein.

Üblicherweise wird eine Gastherme auf Parterre montiert. Dann werden die Steigleitungen aus der Bodenplatte herausgeführt und gehen geradewegs aufwärts. Bei einer unteren Montagehöhe einer Gastherme von 100 cm ist bereits von einer Setz-



Die Zuleitungen zur Gastherme führen geradewegs aufwärts, die Verlegung in einer Schleife wäre erforderlich.



Die Fixierung der Wasserleitung mit einer Schraubschelle wird bei einer starken Setzung des Blockhauses abreißen.

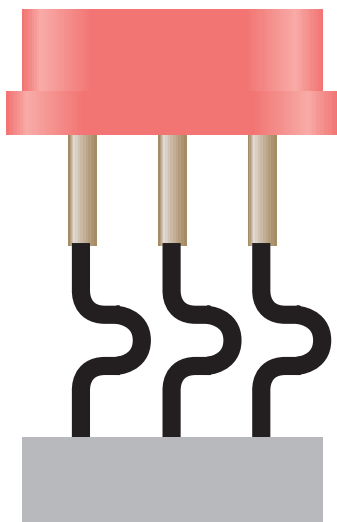
Fotos: Kern

höhe der Blockbalken von 2 bis 4 cm auszugehen. Wird die Zuleitung direkt geradlinig zur Therme geführt, dann kann die Setzung der Wand die Leitung zum Abreißen bringen und es besteht akute Explosionsgefahr.

Daher empfiehlt es sich, die Gasleitung, aber auch Wasserleitungen in einer Schleife zu verlegen. Dadurch besteht eine aus-

reichende Flexibilität im Leitungssystem, das zumeist aus einem Kupferrohr besteht. Eine andere Lösung besteht darin, die Therme nicht an der setzenden Blockwand zu verschrauben, sondern auf einer stehenden Vorkonstruktion. Weitere Informationen per Telefon 02984-919994-0 oder allgemein im Internet unter www.blockhausakademie.de.

BH



Die Gasleitung und der Warmwasserkreislauf müssen in einer Schleife zum Aggregat geführt werden.

Mehr Qualität und Sicherheit durch Sachverstand

Mit Wirkung zum Juni 2004 wurde der Zimmermannsmeister Johannes Kern aus Stebach von der Handwerkskammer Koblenz zum öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen für das Zimmerer-Handwerk bestellt. Mit dem ausgewiesenen Teilgebiet Holzbau/Blockhausbau ist der seit vielen Jahren aktive Blockhausbauer nun für den Schwerpunkt der sachgerechten Reklamationsbearbeitung vereidigt. In Deutschland sind nur wenige Sachverständige auf den Schwerpunkt Blockhausbau spezialisiert. Zusätzliche In-

formationen per E-Mail johanneskern@t-online.de oder Telefon 02689-6039.



Johannes Kern, neuer Sachverständiger im Blockhausbau.